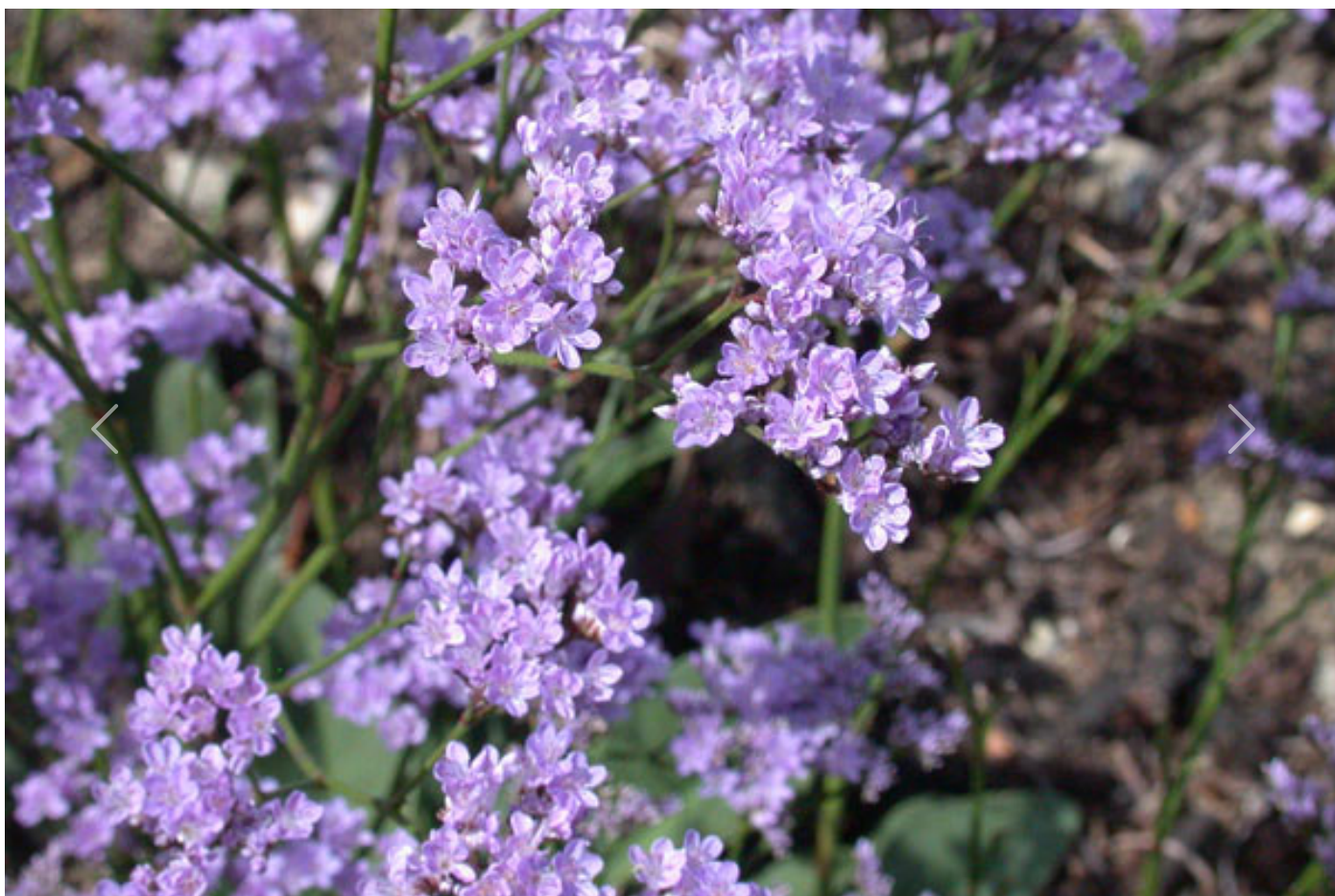


Agri 2017: Innovationen im Bereich des Pflanzenbaus

Автор(и): Растителна защита
Дата: 21.02.2017 Брой: 2/2017



Vom 22. bis 26. Februar werden auf der internationalen Ausstellung "Agra 2017" in Plovdiv über 30 landwirtschaftliche Neuheiten erstmals vorgestellt. Die erfreuliche Nachricht ist, dass ein Großteil der Innovationen im Bereich des Pflanzenbaus liegt.

Das Landwirtschaftsinstitut in Karnobat wird am Innovationswettbewerb der "Agra 2017" mit der **Winterbraugerstensorte "Achilles"** teilnehmen. Sie wurde 2015 anerkannt und ist für das gesamte Land zugelassen. Die Vorteile der Sorte liegen in ihrer hohen Produktivität und sehr guten Kornqualität, kombiniert mit Resistenz gegen biotische und abiotische Faktoren.

Das Institut für Pflanzen-genetische Ressourcen in Sadovo wird eine neue ertragreiche und krankheitsresistente Weizensorte "Ginra" vorstellen, die 2016 anerkannt wurde. Ihre Vorteile sind niedrigere Produktionskosten und

Resistenz gegen Gelbrost bei Getreide. Das Institut ist auch für die Sesamsorte "Nevena" verantwortlich, die für die mechanisierte Ernte geeignet ist. Auf der "Agra" werden die Wissenschaftler aus Sadovo zudem verschiedene Erdnusssorten präsentieren, darunter die Sorte "Kremena", die bereits großes Interesse bei Italienern und Türken geweckt hat.

Das Maisforschungsinstitut in Knezha, Teil der Landwirtschaftsakademie, wird die Entwicklung eines neuen, doppelreihigen, ertragreichen, mittelspäten Maishybrids "Knezha 561" vorstellen, der ein nachgewiesenes Potenzial für sehr hohe Erträge hat. Auf allen Prüfstufen hat er hohe Produktionsergebnisse gezeigt, die die Standards übertrafen. 2015 wurde er zur Prüfung in der Republik Serbien eingereicht, wo er in den Versuchen den ersten Platz unter allen getesteten Hybriden belegte. In den letzten beiden aufeinanderfolgenden Jahren – 2014 und 2015 – übertraf der Hybrid "Knezha 561" im Test bei IASAS den durchschnittlichen Kornertragsstandard in seiner Gruppe um jeweils 102,85 % und 105,60 %, wobei der Trend zu hohem Ertrag stabil und steigend ist. Bezüglich der Kornfeuchte liegt der Hybrid ebenfalls innerhalb seiner Gruppe.

"Pioneer Seeds Bulgaria" wird den Maishybriden Optimum Aquamax vorstellen, der sich an Klimabedingungen anpassen kann und 10-12 % höhere Erträge bringt.

Früchte

Die Sorte "Leader F1" bringt bis zu 8 Tonnen Melonen pro Dekar, und die Früchte sind saftig mit einem leichten, angenehmen Aroma. Laut den Ausstellern von "Agrodelta Select" kann die Sorte Melonen mit einem Gewicht von bis zu 6 Kilogramm hervorbringen.

Das Landwirtschaftsinstitut in Kyustendil hat die erste bulgarische Technologie für die ökologische Produktion von Himbeeren entwickelt. Vor der Anlage der Plantagen werden ökologisch saubere Methoden zur Schädlingsbekämpfung eingesetzt, wodurch der Einsatz chemischer Produkte reduziert wird.

Blumen und Bäume

Blumenerzeuger können ihr Sortiment mit neuen Arten erweitern, die derzeit nur wild wachsen. Technologien für den kultivierten Anbau von Jungfer im Grünen, Schleierkraut und Schlangengras werden vom Institut für Zierpflanzen in Sofia angeboten.

Eine Einrichtung zur Vermehrung von Paulownia – einem Baum, der für die industrielle Produktion von Holz, Biomasse, Ethanol, Futter und Papier verwendet wird – wurde am "N. Pushkarov"-Institut erfunden. Durch den Einsatz moderner genetischer und Gewebemethoden wurden außergewöhnliche Erfolge bei der Schaffung von Pflanzenarten erzielt.

Lebensmittel

Das Lebensmittelprodukt "Trockene Tarhana mit Instantmehl aus Apfeltrester und Weizengrieß" ist eine Entwicklung von Wissenschaftlern des Instituts für Lebensmittelforschung und -entwicklung in Plovdiv. Die Tarhana ist reich an Ballaststoffen und enthält eine beträchtliche Menge an Antioxidantien, die ihren Nährwert

verbessern. Das Instantmehl wird durch Extrusion von Apfeltrester gewonnen, der bei der Apfelsaftproduktion abgetrennt wird. (Extrusion ist ein moderner, spezifischer technologischer Prozess zur Lebensmittelverarbeitung).

Agra 2017

Die Besucher der "Agra 2017" werden auch Maschinen bekannter Marken, Ausrüstungen und Materialien für Landwirtschaft und Viehzucht, Düngemittel und Pflanzenschutzmittel, Dienstleistungen und Software sowie die Fachausstellung "BioAgra" sehen. Parallel dazu wird eine Imkereiausstellung "Api Bulgaria" organisiert.

Die drei Veranstaltungen sind Teil des Mega-Forums für Agribusiness, Wein, Lebensmittel und Tourismus. Dazu gehören auch die internationalen Ausstellungen: "Vinarya" – für Weinbau und Kellereiwesen, "Foodtech" – für die Lebensmittelindustrie, "Horeca Plovdiv" – für Restaurant- und Hotelausstattung, "Tastes from Italy".

Mit der Eintrittskarte zum Preis von 5 Lewa erhalten Besucher Zugang zu allen Ausstellungen und eine Fragebogenkarte, mit der sie einen der von der Internationalen Messe Plovdiv bereitgestellten Preise gewinnen können: einen Antor-Motorhacke mit Honda-Motor, eine Wilo-Tauchpumpe mit Schlauch und ein Set ARS-Rebscheren für Reben, Beerensträucher und Bäume.

Für Studenten, Menschen mit Behinderung und Rentner gilt ein ermäßigter Preis von 3 Lewa, während Fachleute auf Einladung eines Ausstellers und nach Registrierung eine kostenlose Karte erhalten.